



**PARTNERSCHAFT FÜR
DEMOKRATIE
DARMSTADT**

Deine Idee für ein demokratisches Darmstadt!

Die Partnerschaft für Demokratie in Darmstadt fördert Projekte, die sich für gesellschaftliche Teilhabe, Vielfalt und gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit einsetzen.

Wer sind wir?

Darmstadt ist eine vielfältige, weltoffene und internationale Stadt, in der Menschen mit unterschiedlichem Background zusammenleben. Demokratie bedeutet, diese Diversität zu respektieren und die Fragen des Miteinanders gemeinsam auszuhandeln.

Die Idee einer Gesellschaft der Vielen ist aber kein Selbstläufer: Ein demokratisches Miteinander braucht Engagement und Partizipation. Demokratische Werte müssen immer wieder vermittelt und gegen Angriffe verteidigt werden.

Die Partnerschaft für Demokratie in Darmstadt ist Teil des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. In diesem Rahmen werden Projekte zur Förderung der demokratischen Kultur von gemeinnützigen Organisationen finanziell gefördert. Ziel ist es, auf die konkreten Bedarfe vor Ort eingehen zu können und passende Strategien und Handlungskonzepte zur Förderung von Demokratie und Vielfalt umzusetzen.

Welche Projekte werden gefördert?

Zu den lokalen Themenschwerpunkten gehört die Förderung von:

- *Politische Bildung und Engagement, insbesondere Jugendlicher und von Migrant*innenselbstorganisationen*
- *Engagement gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (insbesondere Antisemitismus, Antiziganismus, Rassismus, Ablehnung von Menschen mit Behinderung und Älteren, Homo- und Transfeindlichkeit, Muslimfeindlichkeit, Frauenfeindlichkeit und Sexismus)*
- *Aufklärung über rechte (Denk-)Strukturen, Verschwörungsideologien und religiösen Extremismus on- und offline*
- *Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft, Flucht und Migration.*
- *Gesellschaftlicher Zusammenhalt und barrierefreie Beteiligungsformate*

Formate der Projekte können sein: Vorträge und Workshops, Aktionen und Kampagnen oder auch Publikationen und Kunstprojekte. Der Aspekt der Demokratieförderung muss dabei stets im Zentrum stehen und mindestens einer der Themenschwerpunkt sollte aufgegriffen werden. Geförderte Projekte müssen bis Jahresende abgeschlossen werden, bereits laufende Projekte werden nicht gefördert.

Wer kann sich bewerben?

Das Programm dient insbesondere dazu, die lokale Zivilgesellschaft zu stärken. Anträge auf Förderung eines Projekts können daher nur nichtstaatliche gemeinnützige Organisationen stellen.

Wie hoch ist die finanzielle Förderung?

Eine festgeschriebene Summe gibt es nicht. Pro Jahr stehen ca. 58.000€ zur Projektförderung zur Verfügung. Hieraus werden in der Regel zwischen zehn und 20 Projekte gefördert, die meisten mit einer Summe zwischen 2000€ und 5000€.

Du hast eine Idee für ein Projekt?

Folgende Schritte musst du bei der Beantragung einer Projektförderung beachten:

Schritt 1

Kontaktiere die Koordinierungs- und Fachstelle für ein Beratungsgespräch. Dort wird gemeinsam abgeklärt, ob die Projektidee grundsätzlich förderfähig ist.

Schritt 2

Du lädst das Antragsformular von der Website herunter und füllst es aus. Dann schickst du es digital an die Koordinierungs- und Fachstelle. Dort wird der Antrag geprüft und mit dir Rücksprache gehalten. Gegebenenfalls musst du den Antrag danach noch überarbeiten.

Schritt 3

Du reichst den finalen Antrag zu einer der drei in der Ausschreibung genannten Fristen unterschrieben und mit dem Nachweis der Gemeinnützigkeit im Amt für Vielfalt und Internationale Beziehungen ein.

Schritt 4

Etwa zwei Wochen nach Fristende trifft sich der Begleitausschuss aus Zivilgesellschaft und Verwaltung in Darmstadt. Dort stellst du dein Projekt kurz vor und stehst für Rückfragen zur Verfügung. Im Anschluss entscheidet der Begleitausschuss, welche Projekte gefördert werden und welche nicht.

Schritt 5

Wenige Tage nach der Begleitausschusssitzung wirst du über die Entscheidung per Mail informiert. Im Falle einer positiven Entscheidung werden dir in den darauffolgenden Wochen alle vertraglichen Unterlagen zugeschickt. Diese musst du wiederum unterschrieben zurücksenden. Erst dann kann dein Projekt beginnen.

Schritt 6

Dein Projekt kann nun starten und du kannst die Auszahlung der bewilligten Gelder per Mail beantragen.

Schritt 7

Einen Monat nach Ende deines Projekts musst du einen Verwendungsnachweis einreichen. Das Formular steht auf der Website. Nicht ausgegebene Gelder müssen zurückgezahlt werden.

Du hast eine konkrete Projektidee oder noch Fragen zur Förderung?

Kontakt

Koordinierungs- und Fachstelle
„Partnerschaft für Demokratie“ Darmstadt
c/o Spielmobil Darmstadt e. V.
Fuchsstraße 9
64291 Darmstadt

Telefon: 06151426849

Mobil: 0176 22374630

E-Mail: demokratie@spielmobil-darmstadt.de

www.darmstadt-lebt-demokratie.de
fb.com/partnerschaft.fuer.demokratie.darmstadt



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND
GEGEN EXTREMISMUS

